

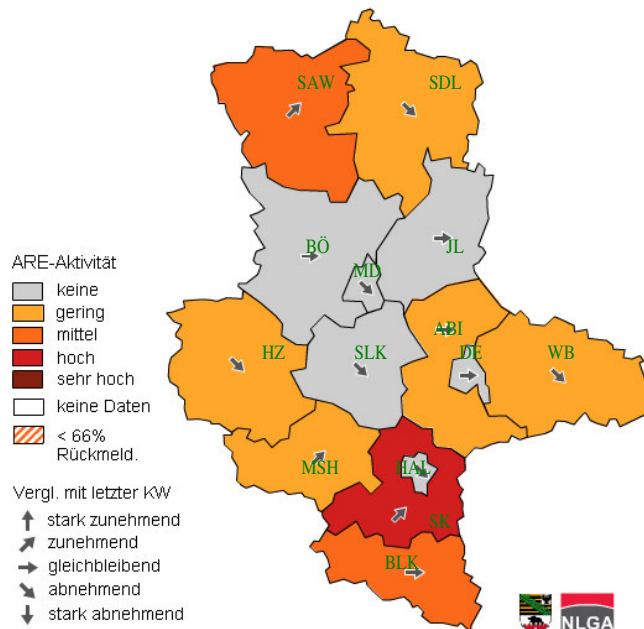
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 15/2013

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



15. KW (08.04.2013 - 14.04.2013)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 139 von 140

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

854 von 13159 betreuten Kindern

Erkrankungsrate: 6,5 % (Vorwoche 7,0 %)

ARE-Aktivität:

Keine 6 (Vorwoche: 4)

Gering 5 (Vorwoche: 5)

Mittel 2 (Vorwoche: 5)

Hoch 1 (Vorwoche: 0)

Sehr hoch 0 (Vorwoche: 0)

Trend:

In einem Landkreis liegt eine hohe, in 2 Landkreisen eine mittlere und in 5 Landkreisen liegt eine geringe ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine geringe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

In Sachsen-Anhalt scheint die Grippewelle langsam ihrem Ende zuzugehen. Influenza-B-Viren dominieren zwar noch unter den ARE-Erregern, die Influenzapositivenrate ist aber von 39% in der Vorwoche auf aktuell 33% gesunken. Außerdem zirkulieren RS-Viren (10%) und sporadisch Adenoviren und humane Metapneumoviren.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 155 Laborbefunde übermittelt: 24 Influenza-A-Befunde, 67 Influenza-B-Befunde und 64 Influenza A/B-Befunde (152x mittels PCR, 2x Virusisolierung, 1x mittels Antigennachweis). Dabei handelt es sich um 91 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 Monaten bis 17 Jahren sowie um 64 Erwachsene im Alter von 18 bis 87 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 50x Halle (Saale), 37x Anhalt-Bitterfeld, 26x Saalekreis, 11x Mansfeld-Südharz, 10x Wittenberg, 8x Stendal, 5x Börde, 3x Magdeburg, 2x Dessau-Roßlau, 2x Harz, 1x Jerichower Land.

Aktueller Gesamtstand (15.04.13): 6861 Influenza-Erkrankungen, davon 3734x Influenza A, 1375x Influenza B und 1752x Influenza A/B.

Zur Information

Von der Saison 2012/2013 an werden für die Bewertung der ARE-Aktivität anhand der jeweiligen Rohdaten der vergangenen vier Saisons geänderte Grenzwerte festgelegt. Da sich die mittleren Krankenstände der einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte stark voneinander unterscheiden, werden die jeweiligen Grenzwerte einzeln je Landkreis bzw. kreisfreien Stadt festgelegt. Die Schwankungen in den Erkrankungszahlen können so gut dargestellt werden. Ein Ziel dieser veränderten Bewertung ist auch die Vergleichbarkeit der Daten zwischen den Bundesländern (Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Hamburg).

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de, ARE-Surveillance im Internet: <http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=38982>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke